



Beschlussvorlage

Nr.: BV/209/2015 / öffentlich

Aufnahme der Ortschaften / Bauernschaften Neuvrees, Markhausen, Thüle sowie Kampe, Kamperfehn, Ahrensdorf und Edewechterdamm in das Dorferneuerungsprogramm des Landes Niedersachsen

Beratungsfolge:

Gremium	Geplant am
Planungs- und Umweltausschuss	16.09.2015
Verwaltungsausschuss	07.10.2015
Stadtrat	14.10.2015

Beschlussvorschlag:

Für die Ortschaften / Bauernschaften Neuvrees, Markhausen Thüle sowie Kampe, Kamperfehn, Ahrensdorf und Edewechterdamm soll ein Antrag auf Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm des Landes Niedersachsen unter Mitwirkung eines entsprechenden Planungsbüros gestellt werden.

Begründung:

Für den Bereich Neuvrees / Ellerbrock ist im Jahre 2014 bereits ein Antrag auf Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm des Landes Niedersachsen gestellt worden. Dieser Antrag wurde negativ beschieden. Nach entsprechenden Hinweisen des Amtes für Regionale Landesentwicklung Weser-Ems sollte danach ein erneuter Antrag für 2015 vorgelegt werden mit einer Erweiterung des Dorferneuerungsgebietes um die Ortschaft Gehlenberg und den gesamten Bereich der Gemarkung Markhausen.

Dieses Konzept wurde jedoch nicht weiter verfolgt, da entsprechend den Hinweisen aus dem Planungs- und Umweltausschuss vom 3. Juni 2015 (TOP 10) die CDU-Fraktion eine andere räumliche Zusammensetzung des Dorferneuerungsgebietes mit Thüle ins Auge gefasst hat.

Des Weiteren ist das in der Anlage beigefügte Schreiben der SPD-Fraktion des Rates der Stadt Friesoythe vom 5. Juli 2015 eingegangen, womit eine Aufnahme der Ortschaften Kampe, Kamperfehn, Ahrensdorf und Edewechterdamm in das Programm zur Förderung der Dorferneuerung in Niedersachsen beantragt wird.

Entsprechende umfangreiche und detailliert begründete Anträge können mit Unterstützung entsprechender Planungsbüros vorbereitet werden.

Die Anträge auf Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm werden jedoch nur dann vorgelegt wenn sich abzeichnet, dass innerhalb der Plangebiete Interesse an der Dorferneuerung besteht und die jeweilige Bevölkerung in den Ortschaften die Ziele nachhaltig unterstützt.

Finanzierung:

- Keine finanziellen Auswirkungen
- Planungskosten für die Zuarbeit bei der Antragstellung jeweils 4.000,00 €
- Folgekosten pro Jahr in Höhe von €
- Deckungsmittel stehen zur Verfügung unter

Umsetzung des Beschlusses bis

Anlagen

Antrag SPD Fraktion Aufnahme in DE-Programm

Bürgermeister